

Unter dem Vorsitz des
Ortsbürgermeisters
Hagen Schneider

Rott, 08.06.2020

waren zur Sitzung erschienen:

Anke Schifferings
Martin Spies
Anke Schulte gen. Schröer
Stefan Zeller
Maik Benthaus
Maren Krämer
Denise Runden
Andrei Badiu

Nach schriftlich und fristgerecht ergangener Einladung haben sich heute die nebenstehend aufgeführten Mitglieder des Ortsgemeinderates im Waldpavillon Rott, zur öffentlichen und Nichtöffentlichen Sitzung versammelt.

Der Ortsgemeinderat besteht aus 8 Mitgliedern und ist gemäß § 39 GemO beschlussfähig.

Beginn der Sitzung: 20:00 Uhr

Ende der Sitzung: 23:00 Uhr

Tagesordnung

Es fehlten:

Als Schriftführer bestimmt
wurde:

Martin Spies

Außerdem waren anwesend:

Frau Groß von der VG Alten-
kirchen Flammersfeld

1. Jahresabschlüsse der Ortsgemeinde Rott für die Jahre 2016 und 2017
 - 1.1. Festlegung der Jahresabschlüsse gemäß §114 Abs. 1 Satz 1 der GemO
 - 1.2. Entlastung des Ortsbürgermeisters sowie des Bürgermeisters der Verbandsgemeinde gemäß §114 Abs. 1 Satz 1 der GemO
2. Erlass einer Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2020 und 2021
3. Forstwirtschaftsplan 2020
4. Beratung und Beschlussfassung zum weiteren Vorgehen über den Ausbau der K8
5. Widmung der Gehwegfläche „Hauptstraße“
6. Bestätigung einer Eilentscheidung
Erteilung des Einvernehmens
Bauantrag für die Errichtung eines Einfamilienhauses
7. Verschiedenes

Nichtöffentliche Sitzung

8. Grundstücksangelegenheiten

Öffentliche Sitzung

Zu 1) Jahresabschlüsse der Ortsgemeinde Rott für die Jahre 2016 und 2017

Zu 1.1) Festlegung der Jahresabschlüsse gemäß §114 Abs. 1 Satz 1 der GemO

Auf die vorliegenden Unterlagen der Jahresabschlüsse der Ortsgemeinde Rott für die Haushaltsjahre 2016 und 2017 wird hingewiesen.
Die Beigeordnete Frau Anke Schifferings hat gemäß § 22 GemO an der

Beratung und Beschlussfassung nicht teilgenommen und den Sitzungstisch verlassen.

Der Ortsgemeinderat beschließt die Jahresabschlüsse der Haushaltsjahre 2016 und 2017 und stellt die Ergebnisse wie folgt fest:

<u>Haushaltsjahr</u>	<u>2016</u>	<u>2017</u>
Ergebnisrechnung		
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	-17.963,48 €	10.628,40 €
Finanzrechnung		
Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-8.693,27 €	44.622,35 €
Veränderung Finanzmittelbestand	-11.097,76 €	40.233,77 €

Die Jahresüberschüsse bzw. Jahresfehlbeträge im Ergebnishaushalt wurden entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen auf neue Rechnung vorgetragen und verändern den Bilanzwert „Eigenkapital“.

Die Veränderungen des Finanzmittelbestandes (liquide Mittel) sind in der Bilanzposition „**Forderungen gegen die Verbandsgemeinde Altenkirchen – Flammersfeld aus der Einheitskasse des laufenden Verrechnungskontos**“ dargestellt.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Gesamt	Anwesend	Einstimmig	Ja	Nein	Enthaltungen
8	8	x			

Zu 1.2) Entlastung des Ortsbürgermeisters sowie des Bürgermeisters der Verbandsgemeinde gemäß §114 Abs. 1 Satz 1 der GemO

Die Beigeordnete Frau Anke Schifferings hat gemäß § 22 GemO an der Beratung und Beschlussfassung nicht teilgenommen und den Sitzungstisch verlassen.

Die Jahresabschlüsse für die Haushaltsjahre 2016 und 2017 wurden vom Ortsgemeinderat geprüft. Beanstandungen, die einer Entlastung entgegenstehen, haben sich nicht ergeben.

Dem Ortsbürgermeister und den ihn vertretenden Beigeordneten sowie dem Bürgermeister der Verbandsgemeinde Flammersfeld und den ihn vertretenden Beigeordneten wird für die Haushaltsjahre 2016 und 2017 Entlastung erteilt.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Gesamt	Anwesend	Einstimmig	Ja	Nein	Enthaltungen
8	8	x			

Zu 2) Erlass einer Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für die

Haushaltsjahre 2020 und 2021

Gemäß Beschlussvorlage BV – 252/2020

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Gesamt	Anwesend	Einstimmig	Ja	Nein	Enthaltungen
9	9	x			

Zu 3) Forstwirtschaftsplan 2020

Gemäß Beschlussvorlage BV – 293/2020 und Forstwirtschaftsplan
(Anlage zu BV 293- 2020)

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Gesamt	Anwesend	Einstimmig	Ja	Nein	Enthaltungen
9	9	x			

Zu 4) Beratung und Beschlussfassung zum weiteren Vorgehen über den Ausbau der K8

Nach eingehender Beratung wurde beschlossen, vor einer finalen Entscheidung über einen Antrag auf Erneuerung der K8 einen Ortstermin mit dem Landesbetrieb Mobilität zu vereinbaren.

Ziel ist, fachlich detaillierte Informationen zum möglichen Ausbau zu bekommen.

Termin wird von Martin Spies in Zusammenarbeit mit der Kreisverwaltung vereinbart.

Zu 5) Widmung der Gehwegfläche „Hauptstraße“

Gemäß Beschlussvorlage BV - 303/2020

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Gesamt	Anwesend	Einstimmig	Ja	Nein	Enthaltungen
9	9	x			

Zu 6) Bestätigung einer Eilentscheidung Erteilung des Einvernehmens Bauantrag für die Errichtung eines Einfamilienhauses

Gemäß Beschlussvorlage BV - 385/2020

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Gesamt	Anwesend	Einstimmig	Ja	Nein	Enthaltungen
9	9	x			

Zu 7) Verschiedenes

- Informationen des Bürgermeisters über verschiedene Maßnahmen im Ort.
- Instandsetzung Backes, ein Balken ist verrottet und muss ausgetauscht werden. Maßnahme wird von Herrmann Grewe durchgeführt.
- Baumaßnahmen in der Gartenstraße sind aufwändiger als erwartet, da die alten Entwässerungsrohre in den privaten Grundstücken liegen. Diese sollen jetzt in die Straße gelegt werden was zu Verzögerungen führt.
Die Straße wird anschließend wieder repariert, final kann die Straße erst in 4-5 Jahren erneuert werden.
Ab 2024 gibt es keine Anliegergebühren mehr sodass dann die Kosten auf alle Anwohner umgelegt werden.
- Vorschlag von Anke Schifferings die Renovierung des Waldpavillon über Leader- Projekt zu finanzieren. Anke Schifferings erkundigt sich.
- Denise Runden fragt an ob die Gemeinde sich an der Dorfzeitung finanziell beteiligen könnte. Hagen klärt die Möglichkeiten, ggf. Druck durch VG.

Hagen Schneider
- Ortsbürgermeister -

Martin Spies
- Schriftführer -